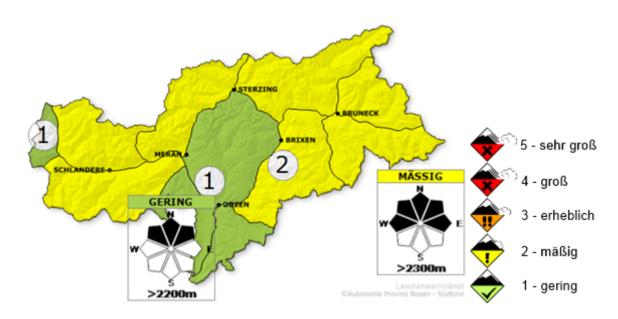
© Lawinenwarndienst Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 06. Dezember 2014

PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR MONTAG 8. DEZEMBER 2014

IN DER NACHT AUF DIENSTAG LEICHTER ANSTIEG DER LAWINENGEFAHR



TYPISCHE SITUATION

Altschnee mit Schwachschicht(en)

LAWINENGEFAHR

In den meisten Landesteilen herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr, STUFE 2. Die Hauptgefahrenstellen bilden frische Triebschneepakete. Man findet sie hauptsächlich im nordexponierten, kammnahen Gelände oberhalb von ca. 2300 m.

In den westlichen Dolomiten, den Nonsberger und Sarntaler Alpen und im westlichen oberen Vinschgau herrscht GERINGE Lawinengefahr, STUFE 1. Aufgrund des wenigen Schnees gibt es nur einzelne Gefahrenstellen im extrem steilen Gelände der Exposition NW-N-NE oberhalb von 2200 m.

Zuverlässigkeit: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

Unterhalb von 2200 m hat die Schneedecke eine Mächtigkeit von 0-30 cm. Generell gibt es nur darüber eine zusammenhängende und mehrschichtige Altschneedecke. Auf den Gletschern liegen 100 bis 150 cm Schnee. Lokale Triebschneepakete im steilen, schattigen Gelände müssen mit Vorsicht bewertet werden. Aus felsdurchsetztem, sonnigem Gelände sind kleine spontane Lawinen möglich.

BERGWETTER

In der Nacht auf Dienstag Wetterverschlechterung und Schneefall. Verfügbar unter http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp